

# Orden für Bauunternehmerin Gisela Raab

**Ebensfeld** – 47 Persönlichkeiten hat Landtagspräsidentin Ilse Aigner bei einem Festakt mit dem Bayerischen Verfassungsorden 2023 ausgezeichnet. Dazu gehört auch Gisela Raab, Bauunternehmerin aus Ebensfeld. Mit dem Orden würdigt der Bayerische Landtag Bürgerinnen und Bürger, „die sich in besonderer Weise um die Verwirklichung der Grundsätze der Bayerischen Verfassung verdient gemacht haben“, wie es in einer Pressemitteilung heißt.

Gisela Raab ist Bauingenieurin, Baubiologin, Geschäftsführerin und Mitinhaberin der Raab Baugesellschaft. Seit 1995 beschäftigt sie sich laut Laudatio intensiv mit der Entwicklung öko-sozialer Siedlungen und dem Bau wohngesunder Häuser. Auch in ihrem Unternehmen legt sie großen Wert auf die Reduzierung schädlicher Umweltauswirkungen und hat hierbei Pionierarbeit geleistet.

Sie ist Vorreiterin in Sachen neuer Wohnformen: Zahlreiche Vorbildbauten für der Demografie angepasste und umweltgerechte Wohnformen im ländlichen Raum sind ihrem innovativen Geist entsprungen.

Seit 1999 gehört sie der Vollversammlung der Handwerkskammer für Oberfranken an. Sie ist unter anderem auch Mitglied im Kuratorium der Hochschule Coburg, Vorstandsmitglied

beim Bauen mit IQ und Vorstandsmitglied beim Förderverein Forschungs- & Anwendungszentrum für digitale Zukunftstechnologien Lichtenfels e.V. Die unter ihrer Federführung realisierten Projekte wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Zukunftspreis der Handwerkskammer für Oberfranken 2021 und dem Bayerischen Energiepreis 2022.

Unter den neuen Ordensträgerinnen und Ordensträgern fanden sich auch diesmal wieder bekannte Persönlichkeiten wie die Journalistin Natalie Amiri, Schauspielerin Uschi Glas, Skilegende Markus Wasmeier sowie die Regisseurin Caroline Link. Die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern Charlotte Knobloch bekam die Auszeichnung für ihr Lebenswerk. *red*



**Gisela Raab (links) erhielt von Landtagspräsidentin Ilse Aigner den Bayerischen Verfassungsorden überreicht.** Foto: Bayerischer Landtag